

# Inhalt

<i>Prolog</i>	
Eine Maschine fordert uns heraus	7
<b>Erster Teil</b>	
<b>Aufwachsen mit Computern – Die Belebung der Maschine</b>	27
<i>Erstes Kapitel</i>	
Kinder als Philosophen: Sind «schlaue Maschinen» lebendig?	29
<i>Zweites Kapitel</i>	
Videospiele und die fesselnde Kraft des Computers	75
<i>Drittes Kapitel</i>	
Kinder als Programmierer: Die erste Generation	113
<i>Viertes Kapitel</i>	
Adoleszenz und Identität: Ich in der Maschine	169
<b>Zweiter Teil</b>	
<b>Die neuen Computerkulturen: Die Mechanisierung des Geistes</b>	201
<i>Fünftes Kapitel</i>	
Persönliche Computer mit persönlicher Bedeutung	203
<i>Sechstes Kapitel</i>	
Hacker: Die reine Liebe zur Maschine	241

<i>Siebtes Kapitel</i>	
Die neuen Philosophen der künstlichen Intelligenz	295
<b>Dritter Teil</b>	
<b>Aufbruch in ein neues Zeitalter</b>	333
<i>Achtes Kapitel</i>	
Die Vorstellung, eine Maschine zu sein	335
<i>Neuntes Kapitel</i>	
Der menschliche Geist in einer Computerkultur	379
<i>Dank</i>	389
<i>Zur Methode:</i>	
Eine Soziologie der Geisteswissenschaften	391
Der psychologische Diskurs von Kindern – Methoden und Daten	399
<i>Anmerkungen</i>	408